

Seniorenvertretung im VBE Bundesverband

(Herausgeber)

## **VBE-Ratgeber**

# **Erbrecht**

Leitfaden zum Erben und Vererben

Neufassung mit Rechtsstand 1. Juni 2015

von Jana Hagel, dbb beamtenbund und tarifunion

Büro: VBE- Bundesgeschäftsstelle  
Behrenstr . 23/24  
10117 Berlin

Telefon: +49 30 726 19 66-0  
Fax +49 30 726 19 66-19

VBE- Bundesseniorensprecher:  
Max Schindlbeck  
Mozartstr. 9  
86470 Thannhausen

Telefon: +49 8281 5655  
Fax +49 8281 5676  
E-Mail: [m.schindlbeck@vbe.de](mailto:m.schindlbeck@vbe.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die neu gegründete dbb-Bundesseniorenvertretung hat sich laut Satzung um die besonderen gewerkschafts- und gesellschaftspolitischen Interessen der dbb Senioren zu kümmern. Daneben wollen wir den Seniorenvertretungen der Mitgliedsgewerkschaften und Landesbünden auch seniorenspezifische Serviceleistungen bieten. Als erstes Produkt darf ich Ihnen die Broschüre über Erbrecht überreichen

Dieses Geheft will Ihnen einen Überblick über das derzeit geltende Erbrecht geben. Hier sollen grundsätzliche Fragen erörtert werden. Allerdings stellen sich auch ganz praktische Fragen:

- Wer erbt eigentlich, wenn ich nichts geregelt habe?
- Wie kann ich Gegenstände und Vermögen bestimmten Personen hinterlassen?
- Wer ist eigentlich für die Beerdigung verantwortlich und trägt die Kosten?

Auf diese und viele andere Fragen versucht die vorliegende Broschüre Antworten zu geben. Eine detaillierte Einzelberatung kann unsere Informationsschrift aber nicht leisten. Hier ist in jedem Fall ein Rechtsbeistand erforderlich.

Abschließend gilt mein besonderer Dank der sehr kompetenten Autorin dieser Broschüre, Jana Hagel, Referentin des dbb Geschäftsbereiches 2.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beide Geschlechter.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr

Max Schindlbeck

stellvertretender Vorsitzender der dbb-bundesseniorenvertretung

Im Juni 2015

## Inhaltsverzeichnis

<b>I.</b>	<b>Grundsätze .....</b>	<b>6</b>
1.	Verfassungsrechtliche Garantie.....	6
2.	Erbrechtliche Grundsätze .....	6
3.	Europäische Erbrechtsverordnung .....	7
<b>II.</b>	<b>Wer vererbt? .....</b>	<b>8</b>
<b>III.</b>	<b>Wer kann erben? .....</b>	<b>8</b>
<b>IV.</b>	<b>Was ist der Nachlass? .....</b>	<b>8</b>
<b>V.</b>	<b>Wer erbt? .....</b>	<b>9</b>
1.	Gesetzliche Erbfolge .....	9
a.	Erbrecht der Verwandten .....	10
aa.	Unterteilung der gesetzlichen Erben in Ordnungen	10
bb.	Grundsätze der gesetzlichen Erbfolge	10
cc.	Die Ordnungen graphisch	12
b.	Erbrecht der Ehegatten und Lebenspartner.....	13
aa.	Grundsatz	13
bb.	Zugewinnngemeinschaft	14
cc.	Gütertrennung	15
dd.	Gütergemeinschaft	15
2.	Erbrecht des Fiskus.....	16
3.	Was ist bei Bestehen einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft? .....	16
4.	Der letzte Wille .....	16
a.	Das Testament.....	16
aa.	Testierfähigkeit – Wer kann ein Testament erstellen?	17
bb.	Inhalt – Was kann geregelt werden?	17
cc.	Arten des Testaments	20
b.	Erbvertrag.....	26
5.	Pflichtteil.....	27
a.	Wer ist berechtigt? .....	27
b.	Wie hoch ist der Anspruch? .....	27
aa.	Allgemeines	27
bb.	Pflichtteilsanspruch der Abkömmlinge und Eltern	28
cc.	Pflichtteilsanspruch der Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner	28
dd.	Anrechnung von Zuwendungen auf den Pflichtteil	30
ee.	Zusatzpflichtteil	30
ff.	Pflichtteilsergänzungsanspruch	30

<b>VI.</b>	<b>Wie erbt man nicht?</b> .....	<b>31</b>
1.	Ausschlagung .....	31
2.	Erbverzicht .....	32
<b>VII.</b>	<b>Was kann der Erblasser noch tun?</b> .....	<b>33</b>
1.	Kontovollmacht .....	33
2.	Sparbuch .....	34
<b>VIII.</b>	<b>Was ist nach dem Erbfall zu tun?</b> .....	<b>35</b>
1.	Todesanzeige .....	35
2.	Informationen an das Nachlassgericht .....	35
3.	Erbschein .....	36
4.	Erbauseinandersetzung .....	37
<b>IX.</b>	<b>Ungeheuer Erbschaftssteuer?</b> .....	<b>40</b>
1.	Grundsätze .....	41
2.	Steuerklassen .....	41
3.	Steuersätze .....	41
4.	Freibeträge .....	43
<b>X.</b>	<b>Quellen</b> .....	<b>45</b>